

# 792/2022: NEU Mitarbeitende und Fachkräfte gesucht? Chancen der Zuwanderung genutzt! Ein Praxisworkshop zur Beschäftigung von Mitarbeitenden aus dem Nicht-EU-Ausland mit aktuellem Schwerpunkt der Beschäftigung ukrainischer Geflüchteter



## Zielgruppe

Geschäftsführung, Leitende  
Angestellte und Mitarbeitende der  
Personalabteilung von Unternehmen  
und Interessierte

## ReferentInnen

Dr. Tina Lorenz Rechtsanwältin,  
Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Kristian Glowe Rechtsanwalt Battke  
Grünberg Rechtsanwälte PartGmbH

## Kursgebühren

265 €

## Termine

03.11.2022

## Leitung / Organisation

Andreas Görlitz / Karin Friedrich

## Kursgebühren für Mitglieder

200 €

## Uhrzeit

9.00 -16.15 Uhr

## Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter  
[www.diakademie.de](http://www.diakademie.de)

## Bemerkungen zu den Kosten

## Ort

Diakonische Akademie für Fort- und  
Weiterbildung e.V.  
Bahnhofstr. 9  
01468 Moritzburg

## Informationen

Tel.: 035207 - 843 50

## Beschreibung

Die aktuelle Situation in der Ukraine hat viele Menschen dazu gezwungen, ihre Heimat zu verlassen und in Deutschland Schutz zu suchen. Viele wollen dabei auch dauerhaft in Deutschland bleiben oder zumindest vorübergehend hier arbeiten. Gleichzeitig leiden die Unternehmen und Einrichtungen unter dem allgegenwärtigen Fachkräftemangel und haben ein großes Interesse an der Beschäftigung dieser Mitarbeitenden, insbesondere wenn auch Fachkräfte einreisen. Vor diesem Hintergrund bietet sich hier für beide Seiten eine große Chance.

Doch diese Situation ist nur ein Anwendungsfall von vielen. Neben der Integration geflüchteter Menschen (unabhängig vom Herkunftsland) erfordert der Fachkräftemangel kreative Ideen bei der Suche nach Fachkräften im Ausland.

Wir bereiten die Teilnehmenden aktiv darauf vor, Mitarbeitende aus dem Nicht-EU-Ausland einzustellen. Am Ende des Tages besitzen Sie das Wissen zur rechtssicheren Beschäftigung von Nicht-EU-Ausländern, wobei das theoretisch vermittelte Wissen durch Praxisübungen und Beispiele direkt auf den Berufsalltag übertragen und dort umgesetzt werden kann. Über das rechtliche hinaus vermitteln wir zudem strategisches und konzeptionelles Wissen zur Gewinnung von Fachkräften im Ausland und helfen so bei der Ausgestaltung des eigenen Recruitings.

- Überblick zur Beschäftigung von Fachkräften aus dem Ausland:
  - Recruiting ausländischer Mitarbeitender
  - Zusammenarbeit mit ausländischen Dienstleistern und Entsendung ausländischer Mitarbeiter
  - Beschäftigung von Selbstständigen aus dem Nicht-EU-Ausland
- Theorie Teil I - Rechtsgrundlagen Ausländerrecht und Anerkennung von Berufsabschlüssen:
  - Überblick zur Einreise, Visa und Aufenthaltserlaubnis
  - Welche Arbeitserlaubnis (rechtlich "Gestattung der Erwerbstätigkeit") wird benötigt und welche Voraussetzungen müssen Unternehmen und BewerberInnen erfüllen?
  - Wie funktioniert die Anerkennung der ausländischen Berufsabschlüsse?
  - Was muss ich bei der Vertragsgestaltung und bei Dienstweisungen in Bezug auf Mitarbeiter und Fachkräfte

aus dem Ausland beachten?

- Praxis Teil I - Anwendung der Rechtsgrundsätze anhand von Übungsfällen:
    - Wie prüfe ich das Vorliegen der Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis?
    - Welche Dokumentation in der Personalakte ist notwendig?
    - In welchen Fällen wende ich Befristungen und Bedingungen an? Was sollte ich in den Vertragsmustern alles ändern?
    - Wie prüfe ich, ob und wie der Berufsabschluss anerkannt werden muss und kann, und wohin muss ich mich für die Anerkennung wenden?
  - Theorie Teil II - Konzeptionierung der Mitarbeiterwerbung und Fördermöglichkeiten
    - Wie suche ich als Arbeitgeber im Ausland nach Mitarbeitenden? Welche Konzepte haben sich bewährt und wer hilft mir?
    - Welche Hilfen kann ich den ankommenden Mitarbeitenden anbieten?
    - Wie binde ich ausländische Fachkräfte dauerhaft?
    - Wie unterstütze und beschleunige ich die Anerkennung der Berufsabschlüsse? Wie kann ich die Bewerber schon vorher an das Unternehmen/die Einrichtung binden?
    - Welche Fördermöglichkeiten bei der Einstellung und Weiterbildung gibt es?
  - Praxis Teil II - Einstellung und Beschäftigung von Mitarbeitenden aus dem Nicht-EU-Ausland
    - Mögliche Inhalte von Recruitingmaßnahmen bzw. Integrations- und Mitarbeiterbindungskonzepte
    - Übungsfälle zu To-Do's der Umsetzung der Konzepte und Einstellung der Mitarbeiter (u.a. Beteiligung von Betriebsrat/MAV, SOP's für die Personalabteilung)
  - Theorie Teil III - Alternative Formen der Beschäftigung von ausländischen Fachkräften
    - Zusammenarbeit mit ausländischen Firmen durch Entsendung von Mitarbeitern aus dem Nicht-EU-Ausland? Welche Pflichten treffen den Auftraggeber?
    - Ist die Beschäftigung Selbstständiger aus dem Ausland eine Alternative? Was muss hierbei beachtet werden?
    - Welche Voraussetzungen müssen geprüft werden und welche Folgen drohen bei Verstößen?
  - Praxis Teil III - Praktische Anwendung alternativer Beschäftigungsformen
    - Praktische Übungsfälle zur Entsendung und Arbeitnehmerüberlassung
    - Erkennen der Abgrenzungskriterien zwischen Selbstständigkeit und abhängiger Beschäftigung
    - Verinnerlichung der Prüfungs- und Dokumentationspflichten durch das Lösen von Praxisfällen
- Schwerpunkte**
- Überblick zur Beschäftigung von Fachkräften aus dem Ausland
  - Rechtsgrundlagen Ausländerrecht und Anerkennung von Berufsabschlüssen
  - Anwendung der Rechtsgrundsätze anhand von Übungsfällen
  - Konzeptionierung der Mitarbeiterwerbung und Fördermöglichkeiten
  - Praxis - Einstellung und Beschäftigung von Mitarbeitenden aus dem Nicht-EU-Ausland
  - Alternative Formen der Beschäftigung von ausländischen Fachkräften
  - Praktische Anwendung alternativer Beschäftigungsformen

Lernergebnisse:

Teilnehmende erhaltenen einen umfassenden Überblick über die Beschäftigung von Mitarbeitenden aus dem Nicht-EU-Ausland, die Besonderheiten des Arbeitsrechtes und können Arbeits- und Dienstverträge entsprechend gestalten

**Zugangsvoraussetzungen**

**Bemerkungen**